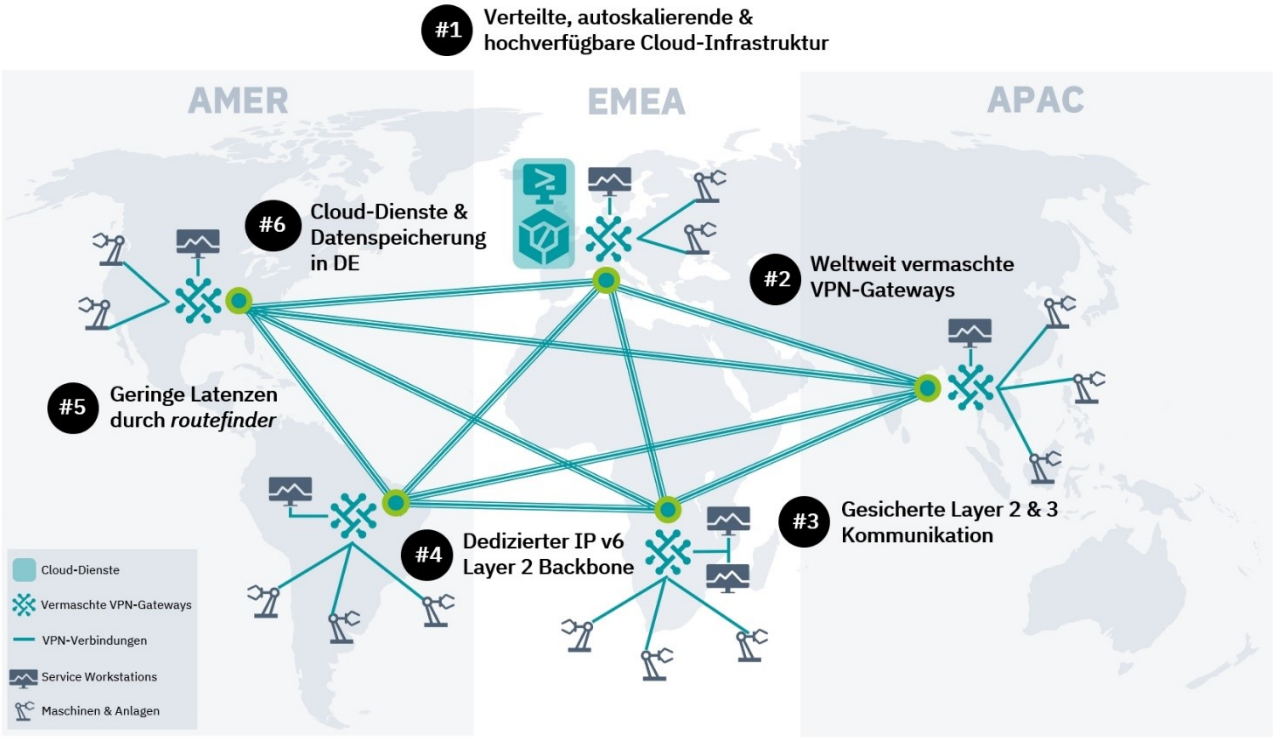
STOPA Tele-Presence-Portal
Fernwartung via mGuard

Gehen Sie beim ortsunabhängigen Service und Anlagenzugriffen von Maschinen auf Nummer sicher. Mit den von STOPA eingesetzten mGuard-Routern ist eine **Online-Fernwartung** schnellstmöglich und ohne Verwaltungsaufwand durchführbar. Des Weiteren schützen Sie die kritischen Teile Ihres Anlagennetzes; Die komplette STOPA-Anlagen-Steuerung und weitere Automatisierungskomponenten. **Achtung:** *andere VPN-Softwarelösungen können von Seiten Stopa nicht realisiert werden, da bei der Anzahl der Kunden die verschiedenen VPN-Clients nicht mehr zu verwalten sind.*

Das Konzept und Ihre Vorteile



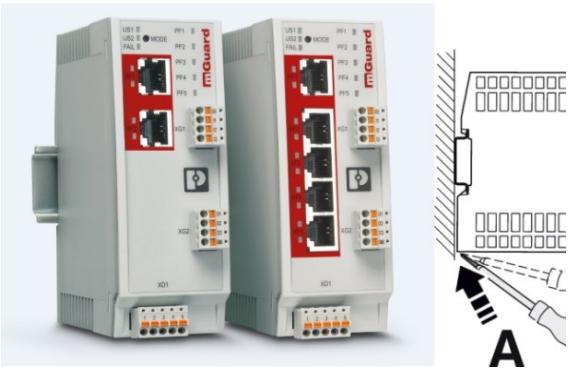
Das sichere Fernwartungskonzept der STOPA Anlagenbau GmbH mit Hilfe der Phoenix Contact Hardware bietet neben der ortsungebundenen Verfügbarkeit öffentlicher Netze weitere Vorteile:

- **Einmalige Anschaffungskosten der Hardware. Keine versteckten Folgekosten.**
- Geringere Reisekosten und Stillstands Zeiten
  - ➢ Fernwartung unabhängig von Reiseeinschränkungen / Techniker-Verfügbarkeit
- Hohe Servicequalität und sehr hohe Sicherheit durch zertifizierte Geräte
- Weniger Aufwand für Gewährleistungen
- Weniger Geräte, da Fernwartung, Routing und Firewall in einem Gerät
- Schutz des Betreibernetzes vor Übergriffen (kein Zugriff auf das Netzwerk möglich!)
- Freigabe der Fernwartung nur durch den Anwender (Schlüsselschalter bzw. Taster)
- Einfache Maschinen-Integration in Kundennetze

Die Hardware

Die Phoenix mGuard-Module vereinen die Funktionen des Routers, der Firewall und des VPN-Geräts. Das Ziel: maximale Sicherheit und Anlagenverfügbarkeit.

- Höchstes Sicherheitsniveau mit Secure-Protokoll auf Layer 3 / Layer 2
- Ausschl. Betrieb über Freigabetaster und VPN-Status-LED
- Benutzt nur ausgehende Verbindungen mit standardisierten Ports (TCP 443 / 53 oder Legacy UDP 500/4500)
- Abschirmung des Anlagen-IPC über integrierte Firewall
- Zugriff ausschließlich via zertifizierter Geräte vom STOPA-Anlagenbau-Kundenservice/AT möglich, wenn per Freigabetaster vom Kunden gestattet wurde.



Security-Router mit integrierter Firewall für die Trag- / Hutschiene

Voraussetzungen STOPA Tele Presence Portal

Die Anlage (mit mGuard) muss lediglich eine Verbindung über das Internet zum mGuard-Secure-Cloud Portal herstellen können (siehe Adressen unten). Die mGuard-Fernwartungseinheit wird als Router eingesetzt und bekommt seine eigene IP-Adresse im Kundennetzwerk. Das Gerät baut nur und ausschließlich per Knopfdruck eine Verbindung zwischen dem angeschlossenen STOPA Computer / SPS über die mGuard-Cloud zum STOPA Kundendienstmitarbeiter auf. Die Verbindung erfolgt über Verwendung der ausgehenden folgenden standardisierten Netzwerk-Ports:

mGuard Cloud Version 3:

- TCP 443 (official https Port – Secure protocoll encapsulated)
  - Richtung vpn.secure.phoenixcontact.cloud (IP: 15.197.210.88 und 3.33.199.189)
- Port 53 TCP/UDP Richtung Internet für die DNS Anfrage. (standard DNS Port)

Legacy mGuard Cloud Version 2:

- UDP 500 (official standard ISAKMP Port)
- UDP 4500 (official standard IPSec NAT Traversal Port)
  - Richtung machine-gw1.de.mguard.com (IP: 18.195.180.168)
- Port 53 TCP/UDP Richtung Internet für die DNS Anfrage. (standard DNS Port)

(DNS-Zugriff im Internet wird für die Namensauflösung der oben genannten Adresse benötigt. Alternativ kann auch ein eigener DNS Server des Firmennetzwerks genutzt und von einem STOPA-Techniker im Gerät eingetragen werden. **Intern wird zur Kommunikation zur Lagerverwaltung nur der Port 6010** genutzt. Ein Zugriff auf das Netzwerk ist zu keiner Zeit möglich! Zugriff ist ausschließlich auf den STOPA-Computer und die SPS möglich! ***Bitte beachten!*** *STOPA nutzt zur internen Kommunikation die internen Adressen* ***192.168.10.X/24****. Falls im Unternehmensnetzwerk die gleiche Adressierung genutzt wird, ist eine Fernwartung u.U. nicht möglich, da es zu einem Adresskonflikt kommen könnte****. Bitte beachten Sie ebenfalls****, dass einige Firewalls als sog****. „Condition Firewall"** *agieren. Trotz geöffneter Ports könnte die Kommunikation als verboten kategorisiert werden und somit die Verbindung nicht ermöglichen. Weitere Informationen siehe auch: PHOENIX mGuard Secure Cloud V2, mGuard Secure Cloud V3, Cloudbasierte Fernwartung*

Für weitere Informationen über die STOPA Tele-Presence-Portal Lösung kontaktieren sie gerne den STOPA-Kundenservice. Hier erhalten Sie ebenfalls auf Wunsch das Angebot für die Hardware und den Einbau.

Kundenservice-Tel.: 07841 704 149

E-Mail: Service@stopa.com

Fragebogen STOPA Tele Presence Portal

Für die Bearbeitung von Ihrem Auftrag benötigt der STOPA Kundenservice vorab die unten abgefragten Informationen, wenn Sie sich für unsere Fernwartungslösung entscheiden.

Bitte senden Sie die Informationen des Fragebogens an den STOPA Kundenservice zurück. (service@stopa.com)

Gewünschte feste IP-Adresse der STOPA-Anlage

IP-Adresse: _____

Netzmaske: _____

Gateway: _____

DNS: _____

Verbindung über einen Proxyserver?

IP-Adresse / Port Proxy: _____

Benutzer: _____

Passwort: _____

IT-Verantwortlicher

Name: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

_____	_____	_____
Datum	Name Auftraggeber	Unterschrift / Firmenstempel